



Erläuterungen zur Ausbildung

Was ist Psycho-Physiognomik?

Die Psycho-Physiognomik ist die Kunst, aus der Betrachtung der Körperformen Aufschlüsse zu erhalten über die Bedürfnisse, Motive und Reaktionsweisen eines Menschen. Insofern gehört die Psycho-Physiognomik in den Bereich der Körpersprache.

Die Grundlagen dieser Techniken gehen zurück bis in die europäische und asiatische Antike. Bei der Anwendung dieser Schätze alten und neuen Wissens wird der analytische Verstand begleitet vom empathisch-einfühlsamen Verstehen.

Carl Huter, der die Psycho-Physiognomik auf einen hohen wissenschaftlichen Standard brachte, spricht vom „führenden Sehen“.

Was bietet mir die Ausbildung?

Diese Ausbildung wendet sich an alle, die Interesse und Freude daran haben, sich selbst, ihre Partner und Kollegen, Vorgesetzte und Mitarbeiter besser kennen- und verstehen zu lernen.

Damit bewegen sich die Ziele dieser Ausbildung auf drei Ebenen:

1. Zugang finden zur eigenen Person mit dem Ziel einer erfolgreichen Selbstführung

Die Psycho-Physiognomik hat in erster Linie mit Selbstkenntnis zu tun. Das Wissen über unser Naturell, die Kenntnis der Ausdruckssprache unseres Körpers gibt Aufschlüsse über unbewusste und oft abgewertete Wahrnehmungs- und Reaktionsweisen. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz der Persönlichkeitsarbeit können brachliegende oder blockierte Persönlichkeitsanteile aktiviert und in das private und berufliche Lebensfeld integriert werden.

Anstelle eines die Persönlichkeit reduzierenden Schubladendenkens geht es um die Erfahrung der Gesamtpersönlichkeit in ihrem Facettenreichtum und ihrer Komplexität.

Die Erkundung des eigenen inneren Potenzials gibt Impulse, um persönliches Wachstum weiter zu entfalten und ist ein Türöffner für mehr Selbstsicherheit, Stabilität und Selbstvertrauen.

bitte wenden



2. Zugang finden zum Partner mit dem Ziel einer auf Verständnis beruhenden Beziehungsgestaltung

Die Psycho-Physiognomik kann äußerst hilfreich sein bei Partnerschaftsfragen und -krisen oder zur Klärung einer Beziehung.

Die Kenntnisse der Naturelle und der Körpersprache führen weg vom abwertend urteilenden zu einer verstehenden Einsicht in das Wesen des Partners.

Daraus ergibt sich ein Perspektivenwechsel von der Gekränktheit des Unverständnisses hin zur Kenntnis der Begrenztheiten und Möglichkeiten des Partners. Statt abwertender und verständnisloser Urteile geben die Techniken der Psycho-Physiognomik den Weg frei für den liebevoll-schmunzelnden Blick.

Darüber hinaus können sich die Partner in ihrem Potenzial wahrnehmen und sich gegenseitig unterstützen.

3. Zugang finden zu Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kollegen mit dem Ziel erfolgreicher Menschenführung und Team-Arbeit

In diesem Aspekt des Seminars geht es um die Kunst des psychologischen Verstehens, der Wahrnehmung und Deutung der Körpersprache sowie des auslotenden Fragens. Ziel ist es, den Weg zum Einzelnen zu finden. Die Kenntnis der Ausdrucksebenen der Körpersprache hilft, Menschen besser zu verstehen. Nur wer Menschen gut einschätzen kann, kann sie ihrem Potenzial gemäß einsetzen und fördern und sie erfolgreich als Mitarbeiter führen.

Ebenso bedeutsam sind diese Fähigkeiten bei der Teambildung und für eine gute Kommunikation im Team. Die durch die Kenntnis der Körpersprache geschärfte Sensibilität und das Verständnis von Signalen aus unbewussten Motivationsebenen führen zur Vermeidung von Konflikten und zu konstruktiven Lösungen.

Diese Ausbildung ist ferner hilfreich für alle, die sich beruflich im Coaching- und Beratungs-Bereich bewegen sowie auch für Heilberufe wie Ärzte, Zahnärzte, Heilpraktiker, Ernährungsberater, Therapeuten und deren MitarbeiterInnen.

Für Berufsgruppen aus dem Heilbereich ist dem Hauptseminar (Wochenende 1-7) ein Zusatz-Seminar „Patho-Physiognomik“ (Wochenende 8-9) zugefügt worden. Die Patho-Physiognomik gibt Aufschluss über den Bereich Gesundheit / Krankheit. Die Ausbildung kann als Ganzes (Wochenende 1-9), als Hauptseminar „Psycho-Physiognomik“ (Wochenende 1-7) oder als „Patho-Physiognomik“ (Wochenende 8-9) gebucht werden.